



## Success Story

### HILLER separation & process

- Betriebsdatenerfassung
- Auftragsdaten
- Zeiterfassung

## Anlagenbau.

- Betriebsdatenerfassung
- Auftragsdaten
- Zeiterfassung

Success Story



## Success Story

### HILLER separation & process

#### Über HILLER separation & process

Die Hiller GmbH wurde 1971 durch Herrn Georg Hiller sen. gegründet und ist ein innovativer Partner zur Lösung von Trennaufgaben. Das Unternehmen entwickelt und fertigt Dekantierzentrifugen und Anlagen zur Fest-Flüssig-Trennung sowie Konditionierer für die Lebensmittelindustrie und hat sich in der Branche als eines der weltweit führenden Unternehmen etabliert.

Maßgeschneiderte, auf individuelle Kundenbedürfnisse abgestimmte Dekantierzentrifugen und Anlagen sind das Spezialgebiet der Firma Hiller.

Sitz der Fertigung und Verwaltung ist Vilsbiburg in Bayern. Weltweit wird die Hiller GmbH durch Vertriebsbüros und Vertriebspartner vertreten.

»Die BDE mit DEXICON und den INTUS Terminals wurde von PCS schnell und systematisch an unsere Erfordernisse angepasst. Ich bin sehr zufrieden mit der Umsetzung.«

Walter Haslbeck,  
IT-Leiter HILLER separation & process

#### Herausforderung

Wie kann man Arbeitsplanzeiten optimieren? Diese Frage bewegte HILLER separation & process. Die Fest-Flüssig-Trennungsanlagen sind maßgeschneidert und werden nach Kundenbedürfnissen produziert. Die Fertigung zieht sich über mehrere Arbeitswochen hin. Ein zentraler Punkt ist deswegen eine genaue Auftragsstatus-Erfassung für die Planung von Lieferzeiten, aber auch zur Optimierung der Prozesse. 2008 stellte HILLER sein ERP-System auf SAP um. Mit dieser Umstellung sollte auch die Auftragsplanung aus SAP gesteuert werden.

#### Lösung

HILLER entschied sich für eine Lösung von PCS mit BDE-Terminals INTUS 3600 und der Software DEXICON Classic mit Schnittstelle zu SAP. Wird eine neue Zentrifuge gefertigt, wird pro Fertigungsstufe eine Rückmeldenummer als Barcode ausgegeben. Während die Auftragspapiere gedruckt werden, übergibt das Subsystem DEXICON bereits die Daten an das INTUS 3600-Terminal. Das Subsystem wird grundsätzlich täglich mit den SAP-Daten aktualisiert, im Falle neuer Ereignisse erfolgt die Aktualisierung innerhalb von 3 Minuten. Auf den vorbelegten Funktionstasten am Terminal können Rüstzeiten, Teilarbeitsschritte und Störmeldungen rückgemeldet werden. Der Auftragsverlauf wird in SAP analysiert. Abweichungen der Soll-Zeit lösen eine Meldung aus. Weil die Rückmeldung aktuell erfolgt, können Störungen unmittelbar geklärt werden. Dies ist für die Qualitätskontrolle sehr wichtig.

#### Vorteile

Praktischerweise können für die BDE als auch für die Zeiterfassung die gleichen Mitarbeiterausweise genutzt werden. Die INTUS 3600 Terminals trotzen mit ihrem geschlossenen Gehäuse sogar dem Metallstaub der Dreherei in den Werkhallen von HILLER. Genutzt wurde auch die Möglichkeit, am INTUS 3600 kundenspezifische Funktionstasten fest vorzugeben, so können Arbeitsschritte von Mitarbeitern leicht rückgemeldet werden. Das Subsystem DEXICON speichert Auftragsstati und Mengenkumulationen, damit die Daten auch im Falle eines Netzwerkausfalls gepuffert werden. Das führende System bleibt jedoch in jedem Fall das SAP-System, das die Daten aktualisiert.

#### Daten und Fakten

Terminals: 4 x INTUS 3600, 1 x INTUS 5300  
Software: DEXICON Classic

PCS Systemtechnik GmbH  
Pfälzer-Wald-Str. 36  
81539 München  
Tel: +49-89-68004-0  
intus@pcs.com

PCS, DEXICON, INTUS sind Marken der PCS.  
Alle anderen Namen von Produkten oder Dienstleistungen sind Marken der betreffenden Firmen und Organisationen